

Böwingloh & Helfbernd GmbH



Wir bauen die Zukunft

Auch gerne mit Ihnen!



Die Geschäftsleitung: Markus Helfbernd (li.), Michael Böwingloh (re.)

Als überregionaler Baudienstleister realisiert die Böwingloh & Helfbernd GmbH unterschiedlichste öffentliche oder gewerbliche Projekte und Anlagen, die in Umfang, Ausführung und Anforderungsprofil individuell variieren.

Einen besonderen Schwerpunkt nimmt hierbei der Gewässerbau mit all seinen Facetten ein. Mit diesem Tätigkeitsbereich tragen wir maßgeblich zur Renaturierung von regulierten Wasserläufen und dem Hochwasserschutz bei.

Aber auch Tiefbau, Landschaftsbau und Straßenbau gehören zu unserer Profession. Diese Gewerke sind vor allem bei größeren Projekten unverzichtbar, um Ihnen als Kunde ein größtmögliches Portfolio aus einer Hand anbieten zu können.

Mit dieser Broschüre gibt Ihnen die Böwingloh & Helfbernd GmbH einen näheren Einblick in das Unternehmen mit seinen konkreten Tätigkeitsgebieten, der technischen Ausstattung und seiner fachlichen Qualifikation. Anhand einer Auswahl von Referenzprojekten können Sie sich von unserem Unternehmen und seinem Leistungsspektrum überzeugen.

Wir freuen uns auf gemeinsame Projekte mit Ihnen!




Markus Helfbernd


Michael Böwingloh

Das Leistungsspektrum des Unternehmens deckt große Teile der Wertschöpfungskette von Projekten ab. In den Tätigkeitsfeldern Beratung und Bauen werden individuell zugeschnittene Dienstleistungen für Infrastrukturprojekte und Anlagen erbracht, wobei der Systemgedanke »Full-Service« verfolgt wird. Das Know-how und die Leistungen verschiedener Betriebseinheiten (auch kooperierender Partnerbetriebe) greifen dabei ineinander, um bestmögliche Ergebnisse für unsere Kunden zu erreichen. Tätigkeitsfelder sind u.a.:

- Wasserbau / Renaturierung von Gewässern
- Deichbau
- Erdarbeiten / Tiefbau
- Straßenbau
- Kanalarbeiten (Gütezeichen RAL Kanalbau AK3)
- Spundarbeiten
- Verbauarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Naturstein Be- u. Verarbeitung
- Zaunbau
- Pflanzung
- Ingenieurb biologische Arbeiten
- Vermessungstechnik

„Partnerschaftlich mehr erreichen.“



Das Team

Wissen, Ideen, Engagement



Der Erfolg des Unternehmens hängt neben einer gewachsenen Infrastruktur in entscheidendem Maße vom Wissen, Ideenreichtum und Engagement seiner Mitarbeiter/innen ab. Ziel unserer Personalpolitik ist der verantwortungsvolle Umgang mit Mitarbeitern, d.h. ein ausgewogenes Verhältnis aus jungen und erfahrenen Arbeitskräften sowie ein konstant hohes Kenntnisniveau.

Unser Team umfasst kaufmännische Angestellte, Vermessungstechniker, Diplom-Ingenieure der Fachgebiete Garten- und Landschaftsbau sowie Straßen- und Tiefbau. Darüber hinaus beschäftigen wir Techniker, Meister, Facharbeiter, Maschinisten, LKW-Fahrer und Schlosser.

Außerdem bilden wir seit 15 Jahren erfolgreich aus und ermöglichen so Jugendlichen ihren ersten Schritt in die Berufswelt.



„Motivation? Die haben wir im Blut!“

Maschinen und Fuhrpark

Geballte Kraft für gute Leistung



Die vielfältigen Arbeitsbereiche sowie die in der Größe variierenden Projekte der Böwlingloh & Helfbernd GmbH erfordern eine flexible technische Ausstattung, die sowohl Umweltfaktoren als auch Präzision und Geschwindigkeit berücksichtigt.

So wurde diese in den letzten Jahren weiter zu einem modernen und leistungsstarken Maschinen- und Fuhrpark ausgebaut, der sich den zentralen Herausforderungen der verschiedensten Bauvorhaben stellt: Baumaschinen der neuesten Generation in unterschiedlichen Größen und Ausführungen für höchste Einsatzflexibilität, die bei Bedarf mit einer 3D-Maschinensteuerung (GPS+ unterstützte Höhen- und Neigungskontrolle) ausgestattet werden. So können Bauvorhaben durch die Böwlingloh & Helfbernd GmbH nachhaltig und gleichzeitig investitionssicher abgewickelt werden.





„Herausforderungen sind unsere Leidenschaft.“

Die Natur ist der beste Baumeister. Zeitgemäßer ökologischer Gewässerbau bedeutet, von Mutter Erde zu lernen und naturnah zu gestalten. Dadurch betreiben wir effektiven Hochwasserschutz und schaffen Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Es braucht erhebliches technisches Know-how, einen enormen Erfahrungsschatz und das richtige Gespür für das Verhalten von Wasser. Bei Böwlingloh & Helfbernd sind all diese Kompetenzen gebündelt.

Unser Erfolg fußt nicht zuletzt auch auf ausgeprägtem Wissen im Spezialtiefbau. Unsere Ingenieure und Facharbeiter können nicht nur solide bauen, sie wissen auch um die hohen Anforderungen, die der ökologische Gewässerbau an Konzeption und Realisierung stellt. Allein die richtige Wahl der Baumaschinen oder die planvolle, intelligente Führung der Baustraße halten Flurschäden in Grenzen. Das spart Geld, Zeit und schont die Umwelt.

Gewässerbau

- Ingenieurbioökologische Bauweise
- Hochwasserschutz
- Deichbau
- Renaturierung
- Regenrückhaltebecken
- Fischtreppe
- Sohlgleiten
- Retentionsbodenfilter

Tiefbau

- Spundwandaarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Arbeiten in kontaminierten Bereichen (BGR 128)
- Verpressarbeiten
- Verbauarbeiten (Berliner Verbau)
- Stahlbetonbau
- Kanalbau
- Wasserhaltung



Referenzen

Überzeugend – von ganz alleine



Ewald Trampe,
Bauleiter

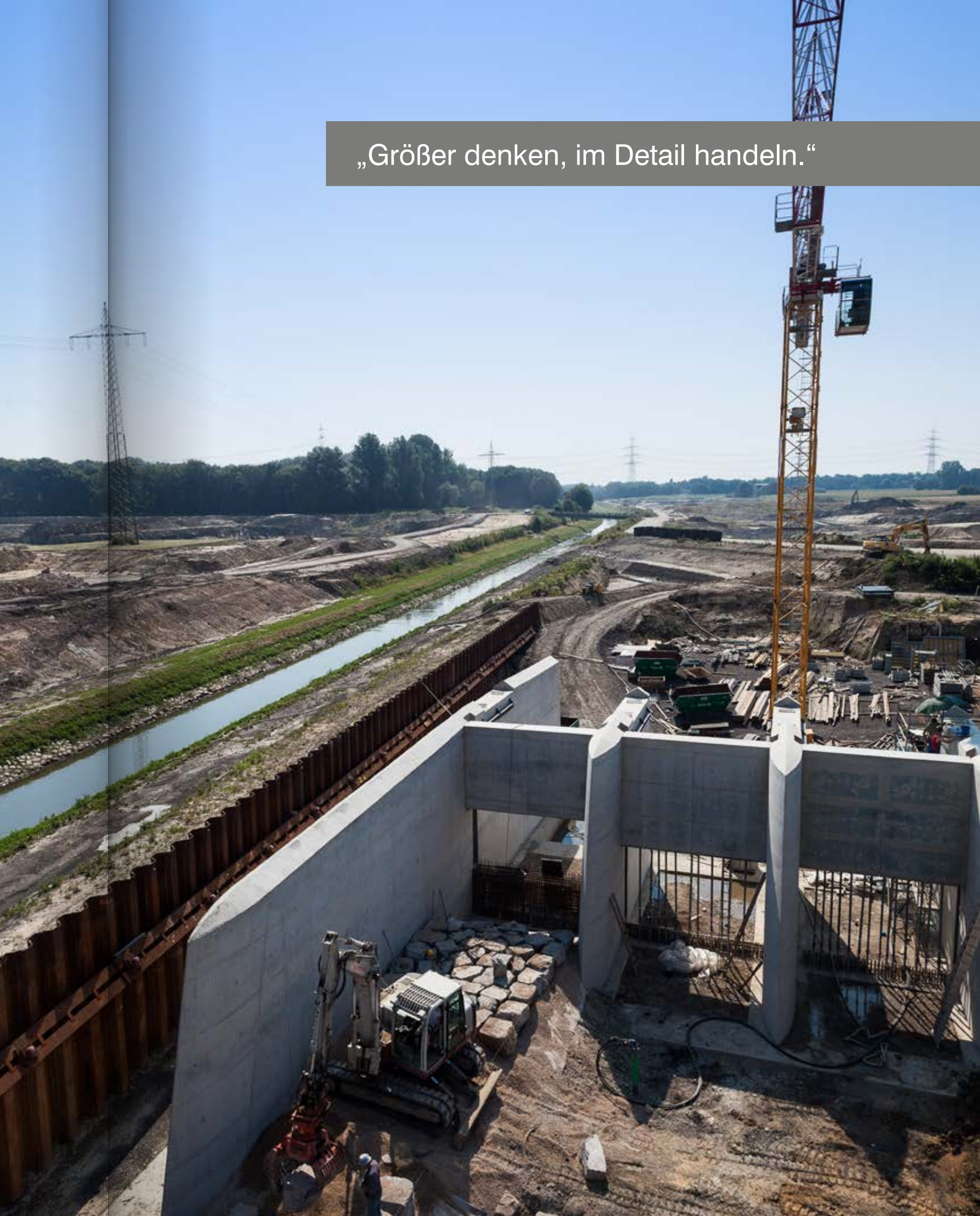


Fakten zum Projekt	
Bausumme	ca. € 10.150.000
Bauherr	Emschergenossenschaft Essen
Projektzweck	Ökologische Verbesserung der Emscher zwischen Dortmund und Dinslaken; Erstellung Hochwasserentlastungsbecken

HWE Mengede, Dortmund-Mengede

„Unser Projekt »Hochwasserentlastungsanlage an der Emscher« in Dortmund ist mit einem Bauvolumen von über 10 Millionen Euro ein enorm umfangreiches Bauvorhaben und genau so umfassend sind auch die unterschiedlichen Arbeiten: Die Errichtung von Betriebsgebäuden, Brückenkonstruktionen, Betonpfeilern, Spundwänden sowie eines Auslassbauwerks und Erdarbeiten von 150.000 m³ Bodenabtrag, gefolgt von Deichbau, Wasserhaltungsmaßnahmen und temporärem Hochwasserschutz – also die gesamte Palette möglicher Gewerke. Der Schwerpunkt liegt dabei sicher im Bau massiver Deckwerke aus Naturstein zur Flächenbefestigung des Bachlaufs sowie der Errichtung von Steinkammerdeckwerken und Quaderstufen, damit die Umlegung der Emscher in das neue Flussbett gelingt und der Stadtteil Mengede zukünftig ausreichend vor Hochwasser geschützt ist. Diese hohen Anforderungen an Know-how und Wirtschaftlichkeit konnten wir durch eine gewerkeübergreifende und partnerschaftliche Zusammenarbeit hervorragend meistern.“

„Größer denken, im Detail handeln.“



Referenzen

Überzeugend – von ganz alleine



Fischweg Lippewehr, Hamm



Martin Berg, Bauleiter

„Ich war als Bauleiter für das Projekt »Fischweg Lippewehr« in Hamm verantwortlich, dem Bau eines Umgehungsgerinnes von etwa einem Kilometer Länge, bei einer zu überbrückenden Höhendifferenz von drei Metern, die der Schiffsverkehr mittels Schleuse überwindet. Die Baumaßnahme hatte zum Ziel, dass der Lebensraum für die dort vorkommenden Fischarten wieder vollständig erschlossen wird, weswegen vorhandene Barrieren zu beseitigen waren. Insgesamt wurden etwa 30.000 m³ Boden ausgehoben und entsorgt. Die Errichtung neuer Bauwerke, wie z.B. eines Einlaufbauwerks zur Gewährleistung eines Mindestwasserpegels, eines Durchlassbauwerks, eines Bachdükers und einer Kanuanlagestelle sowie die Sanierung bestehender Konstruktionen, Einleitungsbauwerke und Brücken waren dabei bauliche Herausforderungen, die wir aus einer Hand ausgeführt haben.“



Fakten zum Projekt

Bausumme	ca. € 1.840.000
Bauherr	Lippeverband Essen
Projektzweck	Bau des Fischweges am Wehr Hamm

Pillebach, Düsseldorf



„Das Spannende an unserem Beruf ist die Vielfältigkeit der Bauvorhaben und die verschiedensten Interessen, die dabei zu vereinen sind. Hierzu zählt beispielsweise immer häufiger die Renaturierung urbaner Gewässerstrukturen oder wie im Falle dieses Projekts in Düsseldorf, das Schaffen eines gemeinsam nutzbaren Lebensraums für Mensch, Tier- und Pflanzenwelt. Wir haben hier neben der Frei- bzw. Umlegung des zum Teil verrohrten Gewässers in umfangreicher Form Baum-, Gehölz- und Wasseranpflanzungen vorgenommen, eine Winkelstützwand zum Hochwasserschutz errichtet und asphaltierte Zufahrtswege erneuert. So konnten wir durch unsere Arbeit ein parkähnliches Naherholungsgebiet mitten in der Stadt errichten.“

Fakten zum Projekt

Bausumme	ca. € 1.170.000
Bauherr	Landeshauptstadt Düsseldorf, Stadtentwässerungsbetrieb
Projektzweck	Naturnaher Gewässerausbau des Pillebach im Bereich „Quellenbusch“



Dipl. Ing. Uwe Schebaum, Projektleiter

Referenzen

Überzeugend – von ganz alleine



Dipl. Ing. Georg Diederichs,
Projektleiter

Hördor Bach / Phönixsee, Dortmund

„Viele Aufgaben lassen sich nur in gewerkeübergreifender und teamorientierter Zusammenarbeit bewältigen. Ein gutes Beispiel hierfür ist das Projekt »Hördor Bach« am Phönixsee. Die Schwierigkeit dieses Bauvorhabens zeigt sich bereits in der Aufgabenstellung. Der bislang unterirdisch fließende Hördor Bach wurde unter der Ausführung umfangreicher Erdarbeiten zurück an die Oberfläche verlegt. Für uns bedeutete das konkret das Modellieren eines neuen Bachlaufs, den Einbau von Gewässersubstraten innerhalb neu errichteter Stützwände sowie in einer ca. 80 Meter langen Gewässerdurchführung. Dass sich hierbei nicht jedes Detail planen lässt, zeigt nicht zuletzt der Fund eines bislang verschütteten, archäologischen Bodendenkmals, das im Zuge der Arbeiten entdeckt und freigelegt wurde.“

Fakten zum Projekt

Bausumme	ca. € 1.250.000
Bauherr	Schäfer-Bauten GmbH, Ibbenbüren
Projektzweck	Ökologische Verbesserung des Abschnitts Mündung Oberlauf Emscher bis Hördor Bahnhofstraße; Offenlegung Hördor Bach



Landschaftspark Neckar, Fellbach

„Ein Renaturierungsprojekt, wie das des Landschaftsparks Neckar stellt eine besondere Herausforderung dar. Die Bundeswasserstraße mit Schiffsverkehr beanspruchte ein außergewöhnliches technisches Anforderungsprofil. Operativ beispielsweise in Form von wasserseitigen Fräsarbeiten am vorhandenen Felsgrund, der Verklammerung von Wasserbausteinen und die Herstellung von Steinschüttungen unter Wasser durch Tauchereinsatz. Unterschiedliche Interessenslagen bestehend aus Umweltschutz und Naherholung wurden zusammengeführt und die Arbeiten zur Zufriedenheit aller Beteiligten erfolgreich umgesetzt.“



Michael Böwlingloh,
Kalkulation

Fakten zum Projekt

Bausumme	ca. € 250.000
Bauherr	Stadt Fellbach
Projektzweck	Freiraumplanung und naturnaher Uferumbau des Neckars im Weidachtal in Fellbach

Impressum und Kontakt

Böwingloh & Helfbernd GmbH

Westweg 18
Postfach 1323
33415 Verl

Telefon 052 46/92 48 - 0
Telefax 052 46/92 48 - 48

E-Mail info@bh-gmbh.de
Internet www.bh-gmbh.de

Geschäftsführung

Michael Böwingloh
Markus Helfbernd

Handelsregister:
Gütersloh HRB 3376

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
DE 812 046 218

Verantwortlich für die Inhalte
Böwingloh & Helfbernd GmbH

Konzept und Fotos (außer Seite 6, 13, 15)
Newadon, www.newadon.com

Böwingloh & Helfbernd
Gewässer- u. Landschaftsbau / Straßen- u. Tiefbau GmbH

Informieren Sie sich über Neuigkeiten, aktuelle Projekte und fachliche Details auf unserer Internetseite unter www.bh-gmbh.de